

„Wir können stolz auf uns sein“

Am Placidahaus in Xanten haben in diesem Jahr 102 Frauen und Männer ihren Abschluss gemacht. Bei einer Feier auf dem Domvorplatz erhielten die Fachabiturienten, Kinderpfleger, Sozialassistenten und Erzieher ihre Zeugnisse.



Das Placidahaus feierte den Abschluss mit den Absolventen auf dem Domvorplatz. RP-FOTO: OLAF OSTERMANN

VON HEIDRUN JASPER

XANTEN | Da haben sich am Mittwochnachmittag 102 junge Menschen zu Recht gefeiert: Sie haben es geschafft, haben durchgehalten und nach zwei- und

dreijähriger Ausbildung am Xantener Placidahaus auf dem Domplatz ihr Abschlusszeugnis erhalten. Die einen, weil sie am Berufskolleg ihr Fachabitur im Bereich Sozial- und Gesundheitswesen gemacht haben und damit berechtigt sind, an einer Fachhochschule ein Studium aufzunehmen. Die anderen, weil sie sich zu Kinderpflegern, Sozialassistenten und Erziehern (praxisintegriert und vollzeitschulisch) haben ausbilden lassen. Sie alle hatten sich für den Gottesdienst, die Zeugnisübergabe und die anschließende Feier in Schale geschmissen, sangen mit Freude und vielleicht auch erleichtert mit, als beim Gottesdienst und später unter freiem Himmel Lieder angestimmt wurden.



Mehr davon?

Lesen Sie jetzt die digitale Zeitung 14 Tage gratis.

Jetzt
testen

„Wir standen unter Druck, machten uns Sorgen und zweifelten“, drückte es eine Schülerin in ihrem Abschlussgebet aus: „Danke für den Mut und die Kraft, immer weiter zu machen.“ Pastoralreferent

Matthias Heinrich hatte für die Propsteigemeinde St. Viktor – die Trägerin des Placidahauses – den Gottesdienst geleitet, für dessen „Layout“, wie der stellvertretende Schulleiter Michael Lammers es formulierte, die Schülersprecherin verantwortlich war. Erstmalig seit langer Zeit habe man auch wieder musikalische Unterstützung aus den eigenen Reihen erfahren durch Musiker und Sänger der schuleigenen Musikwerkstatt, hieß es.

Die Musiker und Sänger stimmten nicht nur das „O Happy Day“ zum Abschluss des Gottesdienstes an, sondern trugen vor der Zeugnisübergabe auch den Song vor, der 2012 zum 50. Geburtstag des Berufskollegs Xanten entstanden ist. Patrick Bartsch zollte in seinem Sprechgesang auch den Lehrkräften Lob: „Die Kollegen sind hier voll gut drauf. Mit diesem Abschluss kommen wir ganz groß raus.“ Auch Thorsten Funke, der jetzige Schulleiter, hatte beim runden Geburtstag des Placidahauses vor elf Jahren auf der Bühne mitgerockt.

„What we call the beginning is often the end. And to make an end is to make a beginning. The end is where we start from“: Mit einem Zitat von Thomas Stearns Eliot gratulierte der Schulleiter den jungen Frauen und Männern zu ihrem erfolgreichen Abschluss. „In den letzten zwei bis drei Jahren der Schulzeit sind Sie gereift und gewachsen, insbesondere durch die Begegnung mit Menschen, die Ihnen ein Gefühl von Sicherheit gaben und Sie haben wachsen lassen.“ Sie hätten einen neuen Grad an Freiheit und Unabhängigkeit erreicht, seien jetzt kompetent als Erzieher, Kinderpfleger, Sozialassistenten. „Wir hoffen, dass Sie Ihre Chancen nutzen. Jetzt ist es an Ihnen, Verantwortung zu übernehmen.“

Viel Applaus gab es auch für Pauline Thyssen, die stellvertretende Schülersprecherin. Sie gratulierte erst einmal „uns allen: Wir haben es geschafft. Die Prüfungen sind bestanden, das Abschlusszeugnis haben wir gleich in der Tasche. Wir können stolz auf uns sein. Uns stehen alle Möglichkeiten offen, wir können Entscheidungen treffen, auch wenn wir manche davon vielleicht bereuen. Unsere Zeit hier war geprägt von Lernen, Prüfungen und wertvollen

Erfahrungen.“ Der Reihe nach wurden dann die Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten auf die Bühne geholt, damit sie ihre Zeugnisse bekommen. Erst die jungen Menschen, die ihr Fachabitur gemacht haben, dann die frisch gebackenen Kinderpfleger, Sozialassistenten und Erzieher. Sie und ihre Eltern, Geschwister, Freunde sowie Lebenspartner strahlten mit der Sonne um die Wette. Alle 102 Absolventen müssen nun ihren eigenen Weg gehen. Aber wie sagte Thomas Stearns Eliot doch so schön: „Das Ende ist, von wo aus wir starten.“

INFO

Anmeldung für nächstes Schuljahr noch möglich

Kontakt Das Placidahaus Xanten nimmt noch Anmeldungen für das nächste Schuljahr entgegen. In den Beratungs- und Anmeldegesprächen informiert es über die verschiedenen Bildungsgänge Kinderpfleger, Sozialassistent, Erzieher und Fachabiturient im Bereich Sozial- und Gesundheitswesen. Zu erreichen ist das Berufskolleg unter Tel. 02801 9889300. Weitere

Informationen über das Placidahaus und die Bildungsgänge stehen online unter www.berufskolleg-xanten.de.